

Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 53 (1988)
Heft: 1

Bibliographie: Bibliographie von Dr. Hans Sutter (1921-1988)
Autor: Manz, Matthias

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich habe mich oft gefragt, wie er wohl die zeitliche und seelische Belastung als Staatsarchivar, Kantonsbibliothekar und Politiker ertragen konnte. Selbst mochte er auf solche Fragen nicht näher eintreten und verwies darauf, dass es schon irgendwie gehe, gehen müsse. Vielleicht ist seine Erkrankung kurz nach der Pensionierung und sein früher Tod die wirkliche Antwort. Hans Sutter war nicht der Mensch, der Bittsteller mit «keine Zeit» abgewimmelt hätte; er konnte nicht nein sagen. Seine grosse Stärke, die überall so sehr geschätzt wurde, war zugleich seine Schwäche. Dies haben wir alle, die wir immerzu seine Hilfsbereitschaft dankbar, aber unbesehen seiner klaglos getragenen Last beansprucht haben, zu wenig in Betracht gezogen.

Neben der Verdienste für die Öffentlichkeit, für die er am 4. Juni 1987 vom Regierungsrat den Baselbieter Kulturpreis entgegennehmen durfte, erinnern wir uns gerne daran, welch fröhlicher Mensch Hans Sutter war. Wie oft haben wir mit ihm gelacht, manchmal bis uns die Tränen kamen, wenn er eine Anekdote zum besten gab. Das plastische Erzählen war eine Gabe, die er virtuos beherrschte. Seine Geschichte-Trucke war prall gefüllt mit Begebenheiten, denen er bei seinen historischen Studien oder in seinem beruflichen und politischen Leben begegnet war. Hans Sutters Gedächtnis über Personen, seine Fähigkeit zu assoziieren waren einzigartig. So war es sein lange gehegter Wunsch für den Ruhestand, neben der Rickenbacher Heimatkunde, sein biographisches Wissen zusammenzustellen und zu veröffentlichen. Er freute sich darauf, mit seiner Schwester Erika einen ungestörten Lebensabend verbringen und ohne Zeitdruck seinen Interessen nachgehen zu können. Es sollte nicht sein.

Vieles hätte uns der Verstorbene noch mitgeben können und wollen. Sein Hinschied hinterlässt nicht nur in der Baselbieter Geschichtsforschung eine unersetzbare Lücke. Wir verlieren mit ihm einen Kameraden und väterlichen Freund, der uns in vielem ein Vorbild bleiben wird.

Bibliographie von Dr. Hans Sutter (1921–1988)

Von *Matthias Manz*

Abkürzungen:	BasS	Basler Stadtbuch
	BasBeitr	Basler Beiträge zur Geschichtswissenschaft
	BasZG	Basler Zeitschrift für Geschichte u. Altertumskunde
	BHB	Baselbieter Heimatbuch
	BHb1	Baselbieter Heimatblätter
	BZ	Basellandschaftliche Zeitung (Liestal)
	IH	Informationsheft der kantonalen Verwaltung (Liestal)
	VS	Volksstimme von Baselland (Sissach)

1. Selbständige Publikationen

Die Matrikel der Universität Basel. Hg. Hans Georg Wackernagel: Mitarbeiter bei Band 1 (1460–1529). Basel 1951. Zeichnender Mitarbeiter bei Band 2 (1532–1601). Basel 1956, und Band 3 (1601–1666). Basel 1962

Basels Haltung gegenüber dem evangelischen Schirmwerk und dem eidgenössischen Defensionale (1647 und 1668). Basel 1958 (= BasBeitr 68) (Dissertation an der Universität Basel 1954)

Geschichte der Baselbieter Gemeinden. Jubiläumsschrift 25 Jahre Verband Basellandschaftlicher Bürgergemeinden. Gelterkinden 1980

Festschrift 75 Jahre Beamtenverband Baselland (1911–1986). o.O. (Liestal), o.J. (1987)

Historische Begleittexte zu den Wandkalendern der Schaub Druck Sissach/Verlag der Volksstimme von Baselland: 1972 Sissach, 1973 Rothenfluh, 1974 Diegten, 1975 Ormalingen, 1977 Gelterkinden, 1978 Tenniken, 1979 Buus, 1981 Eptingen, 1984 Oltingen, 1988 (zusammen mit Matthias Manz) Wintersingen

2. Publikationen in Sammelwerken

Die Landschaft Basel und der Kanton Basel-Landschaft vor der Gründung der Kantonalbank. In: 100 Jahre Basellandschaftliche Kantonalbank (1864–1964). Hg. Basellandschaftliche Kantonalbank. Liestal 1964, 15–35

Aus der Geschichte des Basellandschaftlichen Spitalwesens. In: Der Neubau des Kantonsspitals in Liestal (1957–1964). Hg. Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft. Liestal 1966, 8–15

Zur Siedlungsgeschichte von Baselland. Ein Überblick. In: 50 Jahre Haus- und Grundeigentümergeverband Baselland (1920–1970). o.O., o.J. (1970), 16–21

Die Bedeutung der Flüchtlinge und Ausländer der 1830er- und 1840er-Jahre. In: Baselland vor 150 Jahren. Wende und Aufbruch. Liestal 1983, 119–146

Bahn frei für die Wiedervereinigung (1958–1960). In: Baselland bleibt selbständig. Von der Wiedervereinigung zur Partnerschaft. Hg. Stiftung für Baselbieter Zeitgeschichte. Liestal 1985, 89–116

Zeittafel. In: Meinrad Ballmer: s'Baselbiet. Liestal 1986, 168–171

3. Publikationen in Zeitschriften und Zeitungen

Basel und die ennetbirgischen Vogteien. Ein Beitrag zur Geschichte des eidgenössischen Defensionals von 1668. BasZG 57, 1958, 67–88

Landschaft und Universität. Ein Beitrag zur Bildungsgeschichte der alten Landschaft Basel. BHB 8, 1959, 45–68

Aus der Geschichte des Staatsarchivs. BZ 6. 10. 1961

Vom Kugelwerfen im Baselbiet. BHB 10, 1966, 197–211

Heimatsforschung im Baselbiet. Eine bibliographische Übersicht. BHbl 34, 1969, 409–414 und 442–452

Aufbau und Ausbau der Staatsverwaltung. Verwaltungspraxis 36, 1972, H. 6, 4–6

Das Staatsarchiv und seine Bestände. IH Nr. 9–11, 1972

Johann Friedrich Köchlin. Biographie des Gründers des Waldenburger Bezirksblatts. In: 100 Jahre Waldenburger Bezirksblatt. Jubiläumsnummer o.J. (1976)

Gerichtssachen wegen Maibäumen. BHbl 42, 1977, 169–179

Gelterkinden als Gerichtsort. In: 50 Jahre Anzeiger der Gerichtsbezirke Sis-sach und Gelterkinden. Jubiläumsnummer 7. 7. 1977

Rickenbach – Rück- und Ausblick. Ebenda

Gesellschaft für Baselbieter Heimatsforschung. Aus den Jahresberichten 1974–1977, 1981–1982 bzw. 1983. BHbl 43, 1978, 304–305; 47, 1982, 245–247 bzw. 49, 1984, 440–442

Das Oberbaselbiet vor 250 Jahren. VS 29. 9., 3. und 5. 10. 1978

Die Gesellschaft für Baselbieter Heimatsforschung ihrem Präsidenten Dr. Paul Suter zum 80. Geburtstag. BHbl 44, 1979, 377–378

Aus der guten alten Zeit. IH Nr. 46–64, 1981–1985 (Kolumne in 17 Folgen)

Otto Rebmann (1891–1977). BHB 14, 1981, 273–281

Die Edition der Basler Universitätsmatrikel. BasS 1981, 185–188

Unsere Verwaltung – gestern. IH Nr. 49, 1982, 3–7

Vom Zeitungswesen im Oberbaselbiet vor 1900. In: 100 Jahre Volksstimme von Baselland. Jubiläumsnummer 29. 9. 1982

Die Volksstimme – Familienblatt der Wirz und Meyer. Ebenda

Das Birseck. IH Nr. 52, 1982, 19

Diepflingen – eine Republik. VS 27. 5. 1983

Genealogie und Heraldik als Dienstleistungen des Staatsarchivs. Mitteilungen der Vereinigung Schweizerischer Archivare (VSA) Nr. 37, 1985, 9–12 (Referat an der Arbeitstagung der VSA in Bern, 15. März 1985)

Vorwort zu Matthias Manz: Ohne Akten – keine Fakten. Ein illustrierter Führer durch das Baselbieter Staatsarchiv. BHbl 50, 1985, 633–634 (auch als Separatdruck erschienen)

Die Amtsvormundschaft im Kanton Basel-Landschaft. Seit 25 Jahren als Volamt. IH Nr. 66, 1986, 10–12

Läufelfingen zur Zeit des Pfarrers Markus Lutz – Markus Lutz als Pfarrer in Läufelfingen. BHbl 51, 1986, 83–87

Karl Graf-Schneider 90jährig. BHbl 51, 1986, 97

4. Unveröffentlichte Manuskripte

Die Entwicklung der Otorhinolaryngologischen Universitätsklinik Basel. 1942 (vgl. 100 Jahre Universitätsklinik und -poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten Basel 1876–1976. Basel 1976, 5)

Die Entwicklung der Psychiatrie im Kanton Baselland. Ein geschichtlicher Überblick. 1980

Das Denkmal Heinrich Handschins auf dem Friedhof von Gelterkinden. 1982

Marcel Wunderlin

Von *Peter Suter*

Am 15. November 1987 verstarb unser Freund und Mitarbeiter Marcel Wunderlin im Alter von 66 Jahren. In der Dezembernummer der Heimatblätter erschienen noch unveröffentlichte Gedichte von ihm und gerne hätten wir seiner damals gedacht. Heft 3/4 war bei seinem Tode schon in Druck, und der Schreibende war durch das Ereignis zu stark erschüttert, um noch Umstellungen vorzunehmen. Dies vor allem, weil ich wenige Tage vorher noch ein gutes Gespräch mit Marcel Wunderlin geführt hatte. Es fand statt anlässlich der Vernissage von zwei Büchern aus dem Verlag des Kantons, im Alten Zeughaus. Wir sprachen vom Wandern mit offenen Augen und unseren angeschlagenen Herzen, sowie von der Möglichkeit, Ausflüge der Gesundheit anzupassen und dafür mehr Details der Nähe aufzunehmen. Wir unterhielten uns über geplante Arbeiten, und

